

***Biodiverse und bestäuberfreundliche Landschaften - Handlungsoptionen und Umsetzungsempfehlungen für Deutschland***

*Diskussion zum Aktionsprogramm Insektenschutz und zur nächsten GAP-Reform unter Berücksichtigung der Empfehlungen aktueller globaler und regionaler Umwelt-Berichte*

im Rahmen des Helmholtz-Wissenstransfer Projekts INTERNAS

am **12. November 2018, 10:00 – 17:00**

in den Räumen der **Leibniz Gemeinschaft, Chausseestr. 111, 10115 Berlin**

Zum Hintergrund:

Ende März 2018 stellte der Weltbiodiversitätsrat IPBES das regionale Assessment zu Biodiversität und Ökosystemleistungen für Europa und Zentralasien vor, 2016 hatte er bereits ein Assessment zur Situation der Bestäuber fertig gestellt. Oft bleibt eine nationale ‚Übersetzung‘ der Ergebnisse solch internationaler Assessments jedoch aus. Diese Lücke möchte das Helmholtz-Wissenstransfer-Projekt INTERNAS mit einer Reihe von Workshops mit Akteuren aus dem nationalen Kontext zum Thema ***Globale und regionale Umwelt-Assessments: Bedeutung und Konsequenzen für Politik, Verwaltung und Wirtschaft in Deutschland*** schließen.

## Vorläufiges Programm

09.30 Uhr	Ankunft, Kaffee und Tee		
<b>10.00 Uhr</b>	<b>Beginn</b> und Vorstellung der Teilnehmenden		
10.20 Uhr	<b>Kurzvorstellung</b> des INTERNAS-Projektes		
10.30 Uhr	<b>Impulsvortrag:</b> Biodiverse Landwirtschaft in Deutschland – Handlungsoptionen für die Neuausrichtung der GAP, Dr. Rainer Oppermann, Leiter des Instituts für Agrarökologie und Biodiversität Mannheim (ifab)  <b>Impulsvortrag:</b> Handlungsoptionen für das Aktionsprogramm Insektenschutz, Prof. Dr. Josef Settele, Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung Halle/S. (UFZ)  <b>Arbeit in Kleingruppen:</b> Diskussion der Handlungsoptionen aus IPBES-Berichten und dem deutschen Kontext  <table><tr><td><b>Kleingruppe 1:</b> <b>Reform der Gemeinsamen Agrarpolitik</b>  Diskussion der Handlungsoptionen aus IPBES-Berichten und dem deutschen Kontext für die GAP-Reform</td><td><b>Kleingruppe 2:</b> <b>Aktionsprogramm Insektenschutz</b>  Diskussion der Handlungsoptionen aus IPBES-Berichten und dem deutschen Kontext für das Aktionsprogramm Insektenschutz</td></tr></table>	<b>Kleingruppe 1:</b> <b>Reform der Gemeinsamen Agrarpolitik</b>  Diskussion der Handlungsoptionen aus IPBES-Berichten und dem deutschen Kontext für die GAP-Reform	<b>Kleingruppe 2:</b> <b>Aktionsprogramm Insektenschutz</b>  Diskussion der Handlungsoptionen aus IPBES-Berichten und dem deutschen Kontext für das Aktionsprogramm Insektenschutz
<b>Kleingruppe 1:</b> <b>Reform der Gemeinsamen Agrarpolitik</b>  Diskussion der Handlungsoptionen aus IPBES-Berichten und dem deutschen Kontext für die GAP-Reform	<b>Kleingruppe 2:</b> <b>Aktionsprogramm Insektenschutz</b>  Diskussion der Handlungsoptionen aus IPBES-Berichten und dem deutschen Kontext für das Aktionsprogramm Insektenschutz		
12:00 Uhr	Rückmeldung im <b>Plenum</b>		
<b>12:30 Uhr</b>	<b>Mittagessen</b>		
13:30 Uhr	<b>Arbeit in Kleingruppen:</b> Erarbeitung konkreter Umsetzungsempfehlungen für den nationalen Kontext und deren Gewichtung  <table><tr><td><b>Kleingruppe 1:</b> <b>Reform der Gemeinsamen Agrarpolitik</b></td><td><b>Kleingruppe 2:</b> <b>Aktionsprogramm Insektenschutz</b></td></tr></table>	<b>Kleingruppe 1:</b> <b>Reform der Gemeinsamen Agrarpolitik</b>	<b>Kleingruppe 2:</b> <b>Aktionsprogramm Insektenschutz</b>
<b>Kleingruppe 1:</b> <b>Reform der Gemeinsamen Agrarpolitik</b>	<b>Kleingruppe 2:</b> <b>Aktionsprogramm Insektenschutz</b>		
<b>15.00 Uhr</b>	<b>Kaffeepause</b>		
15.30 Uhr	Rückmeldung und Diskussion im <b>Plenum</b>		
16.30 Uhr	Konsolidierung: Nächste Schritte und Abschluss		
<b>17:00 Uhr</b>	<b>Ende der Veranstaltung</b>		